

Altenpflege

Vorsprung durch Wissen



04. 2022 | 47. JAHRGANG | WWW.ALTENPFLEGE-ONLINE.NET

AKADEMISIERUNG

Darum braucht es
mehr Studierende

Alles bedarfsgerecht?
So steht es um die Ernährung

Delirzustand:
Das sollten Sie
darüber wissen



Die Leitmesse 2022
26. bis 28. April in Essen

Die gute Idee

Ethischer Kompass weist den Weg im pflegerischen Alltag

Pflegefachpersonen, die ihren Ethikkodex regelmäßig gemeinsam weiterentwickeln, handeln entlang dieser Werte. Qualitätsverantwortliche Nicole Ott stellt den Ansatz des Aurelius-Hofes vor.

Text: Nicole Ott

Unser Pflege team im Aurelius-Hof im hessischen Mainhausen hat sich im Herbst 2021 intensiv mit dem ICN-Ethikkodex für professionell Pflegende auseinandergesetzt. Daraus entstanden ist ein Booklet, das seither erfolgreich im Recruiting eingesetzt wird.

Wir haben bereits vor vielen Jahren erkannt: Nur mit zufriedenen und glücklichen Mitarbeitenden gelingt es, Menschen auf höchstem Qualitätsniveau zu versorgen. Wir wollen gemeinsam mit unseren Pflegefachpersonen Qualität weiterentwickeln. Daher führen wir halbjährlich einen Seminar tag durch und stellen sie vom regulären Dienst frei. Gemeinsam werten wir den aktuellen Stand der Qualitätssicherung aus und holen uns neuen Input. Externe Referenten bereichern uns mit ihrem Fachwissen, in Gruppen widmen wir uns etwa der Entbürokratisierung der Pflegedokumentation, dem Pflegestärkungsgesetz oder der generalistischen Ausbildung. Zuletzt lag unser Fokus auf dem Berufsbild: Was macht eine Pflegefachperson aus? Wie kann sich jeder zu ethischen Themen positionieren? Welche Leitlinien sollten wir uns im Umgang miteinander und mit den zu Pflegenden ins



Foto: Aurelius-Hof

Gelebte Qualitätssicherung: das Booklet mit dem Ethikkodex, den das Team für sich angepasst hat.

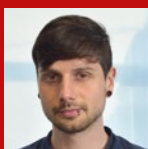
Gedächtnis rufen? Und: Wie kann jede Fachkraft ihren ethischen Kompass im Aurelius-Hof leben und umsetzen?

Der ICN-Ethikkodex kann Antworten geben

Für die Auseinandersetzung mit diesen Fragen haben wir den ICN-Ethikkodex gewählt. Erstmals hat das International Council of Nurses (ICN) 1953 einen internationalen Ethikkodex für Pflegenden verabschiedet. Er soll Leitfaden für unser Handeln nach ethischen Werten und sozialen Bedürfnissen sein. Besonders wertvoll wird darauf gelegt, dass der Kodex im Alltag gelebt wird. In der

Folge ist ein Aurelius-Hof-eigenes Booklet mit den heruntergebrochenen Inhalten des Kodex' und Bildern unserer Fachpersonen entstanden. Wir nutzen es seitdem erfolgreich im Recruiting. In Bewerbungsgesprächen geben wir es an Interessenten weiter. Pflegefachschulen verteilen es an Abschlussklassen. Unsere lokale Agentur für Arbeit unterstützt die Verbreitung. Was neuen Kollegen besonders positiv auffällt: Unter der Rubrik „Wir Fachkräfte und unsere Profession“ werden endlich unsere tatsächlichen Aufgaben näher beleuchtet. Die B2B-Care-Arbeit direkt am Bewohner nimmt längst nur noch einen Teil der Arbeitszeit in Anspruch. Die Dokumentation der pflegerischen Versorgung und die Qualitätssicherung sind fester Bestandteil der Arbeit – und finden im Booklet ihren Niederschlag. ««

Das Booklet kann bei Interesse angefordert werden: info@aurelius-hof.de; www.aurelius-hof.de



Sie haben ein Projekt umgesetzt,...

*... das Sie für vorbildlich halten? Dann schlagen Sie es Toni Hoffmann für diese Rubrik vor:
Redaktion Altenpflege, Plathnerstr. 4c, 30175 Hannover,
+49 511 - 9910 123, toni.hoffmann@vincentz.net*